

April 2019: Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr in der Kinderbetreuung

Für über 100 Grundschul Kinder hat der Kinderschutzbund Bad Waldsee (KSB) wöchentlich seinen festen Platz im Schulalltag. Im Rahmen der Ganztagesbetreuung an der Grundschule auf dem Döchtbühl bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KSB an drei Tagen in der Woche zusätzlich zur Hausaufgabenbetreuung Einzelförderung im Sprechen und Lesen an. Neben den fest angemeldeten Kindern in der Ganztagesbetreuung der Grundschule kommen auch Kinder zu den offenen Angeboten im KSB-Stützpunkt in der Eschlestraße 4 und in das SBBZ auf dem Döchtbühl. Jeweils am Dienstag, Mittwoch und Freitag von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr steht die Hausaufgabenbetreuung mit Sprechen und Lesen allen Kindern offen. Die Anmeldung erfolgt direkt in den betreffenden Stützpunkten. Insgesamt kamen im Jahr 2018 rund 2400 ehrenamtliche Stunden zusammen, d.h. wöchentlich rund 60 Stunden an allen drei Standorten.

Im Jahresrückblick konnte der Vorsitzende Walter Ritter die traditionellen acht Aktivitäten und Projekte aufzählen, die wieder erfolgreich durchgeführt werden konnten: Fasnetsdiscos am Gumpigen Donnerstag und Rosenmontag für die 10- bis 15-Jährigen, Teilnahme am Lauffieber, Spielwiese am Stadtfest, das einwöchige Waldprojekt im Tannenbühl, Kürbisschnitzen, Bäckereibesichtigung und die Spiel- und Infostände an den verkaufsoffenen Sonntagen sowie den Elternkurs „Starke Eltern-Starke Kinder“, der sehr gut angenommen wurde.

Die Kassenprüfer Uli Neumann und Karl Birkle bestätigten der kommissarischen Schatzmeisterin Gisela Riedesser eine sorgfältige und korrekte Kassenführung, wobei sich die Einnahmen und Ausgaben etwa die Waage hielten. Uli Neumann bedankte sich im Namen aller Mitglieder besonders für schwierige Aufarbeitung der Kassensituation und den gelungenen finanziellen Neubeginn. Für das Amt des Schatzmeisters wurde einstimmig Rolf-Georg Eckhardt gewählt und damit der Übergangszustand in der Kassenführung beendet. Den Vorsitzenden Walter Ritter und die Schriftführerin Traudel Bernhard bestätigte die Mitgliederversammlung einstimmig für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern und bedachte sie mit starkem Applaus für die engagierte Tätigkeit. Christine Störk behält das Amt der Stellvertreterin noch bis zur Neuwahl eines Nachfolgers bei. Mit einem Gutschein und Blumen wurden Christine Störk für die Arbeit im Vorstand und Eva Neumann für 10 Jahre besonderen Einsatz in der Hausaufgabenbetreuung und bei ungezählten Aktivitäten gedankt.

Die Aktivitäten 2019 haben bereits mit den beiden Fasnetsdiscos und der Teilnahme am ersten verkaufsoffenen Sonntag begonnen. Erstmals verschenkte der Kinderschutzbund vor Ostern 33 neue Markenschulranzen an bedürftige Familien in Bad Waldsee und Aulendorf. Die Eltern erhielten die Schulranzen direkt von den Erzieherinnen im Kindergarten und konnten die Ranzen dann ihren Kindern als persönliches Ostergeschenk überreichen. Beim Lauffieber am Samstag, 11.5. will der KSB wieder mit einer großen Gruppe von Grundschulkindern teilnehmen, wobei der KSB die Anmeldekosten übernimmt. Die Information der Grundschulleitern zum Lauffieber erfolgt direkt in der Ganztagesbetreuung. Die Anmeldung in der Schule muss bis zum Freitag, 3. Mai erfolgen. Am Samstag, 4. Mai beginnt erstmals ein Elternkurs des Kinderschutzbundes auf Russisch in der Eschlestraße 4. Die Anmeldung ist direkt am Samstag bei Kursbeginn um 16:00 Uhr noch möglich.

Für die regelmäßige Hausaufgabenbetreuung, in der Regel an ein bis zwei Nachmittagen jeweils 2 Stunden pro Schulwoche, werden laufend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Hierbei gibt es eine Vergütung der ehrenamtlichen Tätigkeit von 8,-€ pro Stunde. Ebenso sind Helfer für die einzelnen Aktionen, z. B. beim Lauffieber und beim Altstadtfest am Sonntag, 28.7. herzlich willkommen. Meldungen bei Walter Ritter, Tel. 9756762 oder unter ritter-sturies@gmx.de.

Text und Foto: Walter Ritter